



Szolnoki II. Rákóczi Ferenc
Magyar-Német Két Tanítási Nyelvű Általános Iskola

5000 Szolnok, Rákóczi út 45. • Tel./fax: +36-56/422-051 • OM azonosító: 035881
Web: rakoczi-iskola.hu • E-mail: rakoczisulizolnok@gmail.com

ORSZÁGOS ÁLTALÁNOS ISKOLAI TANULMÁNYI VERSENY

2021/2022.

NÉMET NYELV FELADATLAP

**7. osztály
megyei forduló**

Tanuló neve:.....

Felkészítő tanár:.....

Iskola neve:.....

.....

Címe:.....

Megye:.....



anno 1869

I. In der Schülerzeitung findest du verschiedene Anzeigen. Finde für jedes Kind die passende Anzeige. Schreibe die passenden Buchstaben (A-L) in die Tabelle. Es gibt zwei Anzeigen zu viel.

	Situation	Anzeige
1.	Katrin möchte in den Ferien Englisch lernen.	
2.	Peter möchte mehr Taschengeld haben	
3.	Anne sucht ein Rad für ihre Sommertour	
4.	Erika wird bald 16 Jahre alt und möchte das feiern.	
5.	Otto braucht einen neuen Rucksack für die Schule.	
6.	Paul isst gerne italienische Speisen.	
7.	Felix braucht neue Laufschuhe	
8.	Max braucht Hilfe beim Lernen	
9.	Veronika schreibt gern kurze Geschichten	
10.	Elisa ist ein richtiger Tierfreund	

A Suchst du einen Job für die Sommerferien? Wir brauchen Kinder und Jugendliche, die für uns Zeitungen austragen. Das kannst du an den Wochenenden machen und bekommst dafür 30 Euro im Monat.	B Bei uns kannst du helfen die Hunde zu füttern. Du kannst mit ihnen spielen und sogar spazieren gehen.	C Sprachen lernen im Ausland. Intensive Sommerkurse für Jugendliche in London. Nach dem Kurs bekommen die Teilnehmer ein Zertifikat.
D Interessierst du dich für's Tauchen? Kannst du schon gut schwimmen? Dann komm zu uns! Wir bieten Tauchkurse für Jung und Alt.	E Wir bringen dir deine Lieblingspizza direkt nach Hause. Ruf uns an und in einer halben Stunde sind wir schon bei dir.	F Hast du Schwierigkeiten in der Schule? Wir haben die perfekte Lösung für dich. Unser Nachhilflehrer kommt gern zu dir nach Hause.
G Hast du Lust Basketball zu spielen? Wir treffen uns jeden Samstag zwischen 10-12 Uhr in der Sporthalle. Komm einfach vorbei.	H Sportartikel in bester Qualität! Großer Sommerschlussverkauf in unserem Sportwarengeschäft.	I Ist deine Wohnung zu klein für eine Geburtstagsparty? Lade deine Gäste in unser Jugendrestaurant ein! Wir kümmern uns um die Musik und um Sandwiches.
J Große Auswahl an neuen und gebrauchten Fahrrädern. Hier erwarten dich gute Preise und hilfsbereite Verkäufer.	K Kurse für junge Autoren. Hier kannst du bekannte Schriftsteller und Dichter treffen und vieles von ihnen lernen.	L Die neuen Schultaschen sind da. In unserem Geschäft findest du viele Modelle in den verschiedensten Farben.

II. Ergänze die Sätze mit den Perfektformen der passenden Verben.

<ul style="list-style-type: none"> • Hallo, Michaela! Sag mal, hat Tim gefeiert? • Ja, nur mit ein paar Freunden zu Hause. • Und was habt ihr gemacht? • Seine Mutter hat einen Kuchen und Pizza _____(1). Wir haben Saft, Tee und Kaffee _____(2) und dabei Musik _____(3). Wir haben viel _____(4) und dann am Computer _____ (5). Danach sind wir ins Kino _____ (6) und haben den Film "Das Leben der anderen" _____ (7). Wir sind erst spät nach Hause _____ (8). • Schade, dass ich krank war. Was habt ihr denn Tim _____(9)? • Wir haben Geld _____(10). Tim will ins Konzert von "Metallica" gehen. Das ist eine gute Idee. Vielleicht gehe ich auch hin. Wo ist das Konzert? • Im Mai in Köln. 	<p>hören erzählen gehen machen kommen sammeln sehen spielen schenken trinken</p>
---	--

III. Was fehlt in den Sätzen? Ergänze die Sätze!

an • am • auf x2 • für • in 2x • im • mit • vom • vor • zu

Der Winter ist voller Feiern und Festtage

Der Dezember beginnt mit der Advents- und Vorweihnachtszeit und dem Nikolaustag am 6. Dezember. Ende Dezember feiern wir Weihnachten und Silvester. Fast jeder Mensch _____(1) der Welt kennt das "Fest der Liebe" und erwartet es mit Freuden jedes Jahr aufs Neue. _____(2) der Adventszeit, wenn es draußen richtig kalt und ungemütlich ist, wird es _____(3) Hause umso gemütlicher: Man geht _____(4) den Weihnachtsmarkt, zündet Kerzen an und es werden leckere Plätzchen gebacken. Weihnachten ist für viele ein ganz besonderes Fest, das gemeinsam mit der Familie gefeiert wird.

_____ (5) letzten Tag des Jahres, dem 31. Dezember, feiert man Silvester. Damit verabschiedet man sich _____(6) alten Jahr und begrüßt das neue _____(7) einem bunten Feuerwerk. Am 1. Januar ist dann Neujahr und man wünscht sich an diesem Tag viel Glück _____(8) die Zukunft. Ein anderer Festtag, der _____(9) Januar stattfindet, ist der Dreikönigstag. Am 6. Januar ziehen in vielen Orten _____(10) Deutschland die Sternsinger von Tür zu Tür. Sie erinnern _____(11) die drei Weisen aus dem Morgenland, die dem Stern bis nach Bethlehem zu Jesus Krippe gefolgt sind. Zum Ende des Winters hin gibt es dann noch ein sehr fröhliches Fest, das _____(12) allem im Rheinland groß gefeiert wird: Karneval, Fasching oder Fastnacht.

IV. Rekonstruiere das Gespräch! Schreibe die Buchstaben in den Kästchen.

Im Hotel

- Guten Tag! (1)
- Grüß Gott! Was für ein Zimmer hätten Sie gern?
-(2)
- Moment mal ... Ja, Sie haben Glück. Wir haben noch ein schönes Zimmer im dritten Stock frei. Wie lange möchten Sie bleiben?
- (3)
- (4)
- Das Zimmer kostet 65,- Euro pro Nacht.
- (5)
- Nein, der Preis ist ohne Frühstück. Das Frühstück kostet 20,- Euro extra.
- (6)
- Ja, alle Zimmer haben einen Internetanschluss, einen Fernseher, eine Minibar und ein Bad.
-(7)
- Ja, natürlich. Ein italienisches Spezialitätenrestaurant.
-(8)
- Füllen Sie bitte dieses Formular aus. Danke. Zahlen Sie bar?
- (9)
- Hier sind Ihre Zimmerschlüssel. Ihre Zimmernummer ist die 305. Schönen Aufenthalt!
- Danke schön.

- A. Hat das Zimmer einen Internetanschluss?
- B. Wir möchten gerne ein Doppelzimmer.
- C. Haben Sie noch ein Zimmer frei?
- D. Was kostet ein Doppelzimmer?
- E. Ich zahle lieber mit Kreditkarte
- F. Mit Frühstück?
- G. Zwei Nächte.
- H. Gut, wir nehmen die Zimmer.
- I. Gibt es auch ein Hotelrestaurant?

1	2	3	4	5	6	7	8	9

V. Lies dir den Text aufmerksam durch und dann entscheide, ob die Aussage richtig oder falsch ist.

In Hamburg gibt es sehr viel Interessantes zu sehen. Ein Tag ist viel zu wenig. Hamburg hat ein dichtes U-Bahn-Netz. Damit kommen wir gut von einem Platz zum anderen. Hamburg liegt am Meer. Der Hafen und die vielen Schiffe sind die größte Sehenswürdigkeit. Wir machen eine Hafensrundfahrt. Dabei ist die Stadt vom Wasser aus zu sehen.

Der Fischmarkt am Hafen ist etwas für Frühaufsteher. Der Markt im Stadtteil Altona findet jeden Sonntag statt. Das bunte Treiben beginnt dort um 5 Uhr früh und ist um 9.30 Uhr schon wieder vorbei. Frische Fisch- und Krabbenbrötchen muss man unbedingt essen. Die Marktschreier sind sehenswert. Sie bieten nicht nur Fisch an. Auch Pflanzen und Obst werden verkauft.

Die Speicherstadt aus Backsteinbauten ist seit 2015 Weltkulturerbe. Es ist das größte Lagerhausensemble der Welt. Auf einem alten Lagerhaus wurde die Elb-Philharmonie gebaut. Das Konzerthaus wurde 2016 fertiggestellt. Dieses moderne Bauwerk ist sehenswert. Die Elbe fließt durch Hamburg und mündet in die Nordsee. Ein Spaziergang am Ufer ist sehr schön.

Die Sankt Michaelis Kirche ist das kirchliche Wahrzeichen von Hamburg. Die Hamburger nennen den 132 Meter hohen Turm Michel. Von der Aussichtsplattform sehen die Besucher über ganz Hamburg. Mit einem Aufzug ist die Plattform in 100 Meter Höhe gut zu erreichen.

Interessant ist auch der Besuch auf der Reeperbahn, einem beliebten und bekannten Vergnügungsviertel.

	Behauptung	Richtig	Falsch
1.	In Hamburg kann man mit Massenverkehrsmitteln alles erreichen.		
2.	Hamburg ist eine Hafenstadt und liegt direkt am Meer.		
3.	Auf dem Fischmarkt kann man jeden Tag frische Fische kaufen.		
4.	Auf dem Fischmarkt kann man nur Fische kaufen.		
5.	Die frischen Fischbrötchen sind sehr lecker.		
6.	Die Verkäufer auf dem Fischmarkt nennt man Marktschreier.		
7.	Die Elb-Philharmonie ist ein modernes Bauwerk.		
8.	Die Elbe ist Hamburgs Fluss.		
9.	Die Wahrzeichen von Hamburg ist die Burg.		
10.	Wir müssen 100 Treppen besteigen, um die Aussichtsplattform zu erreichen.		

VI. Lies die Sätze und überlege, wie kann man reagieren. Was würdest du sagen?

1. Ich fühle mich nicht wohl. Ich bin erkältet und ich huste auch.
2. Wir schreiben heute einen Mathetest.
3. Kommst du heute ins Schwimmbad mit?
4. Beeile dich, der Unterricht beginnt gleich.
5. Entschuldigung, gibt es hier irgendwo Toiletten?

- A. Ich komme gleich, ich wasche mir noch die Hände.
B. Gute Besserung!
C. Hier gibt es keine. Fahren Sie mit der Rolltreppe nach oben, da finden Sie welche.
D. Leider kann ich nicht. Ich muss Englisch lernen.
E. Ich drücke dir die Daumen.

1	2	3	4	5

VII. Welches Fragewort passt? Ergänze! Achtung, es gibt vier Fragewörter zu viel.

**was — wer – wen – wem – wessen – wohin — woher – warum – welche –
welches - wie - wie viele - wo – wann**

- | | |
|--|----------------------|
| 1. _____ haben die Schüler im Unterricht gearbeitet? | Gut. |
| 2. _____ kostet 289 €? | Der Fernseher. |
| 3. _____ fragt Anna? | Den Lehrer. |
| 4. _____ Hunde hat Familie Müller? | Einen. |
| 5. _____ möchte eine Flasche Cola? | Der Gast. |
| 6. _____ gehen die Kinder? | Nach Hause. |
| 7. _____ wohnt Familie Klein? | Im ersten Stock. |
| 8. _____ kommt John? | Aus England. |
| 9. _____ haben Sie einen Termin beim Arzt? | Am Montagnachmittag. |
| 10. _____ Auto gefällt dir am besten? | Dieses rote. |

VIII. Kannst du die richtigen Wörter in die Lücken eintragen? Ergänze die Sätze mit den passenden Wörtern! Du könntest jedes Wort nur einmal verwenden! Nicht alle Wörter im Kasten passen in den Text.

Hallo Anna,

wie du weißt, bin ich mit meinen Eltern in den Ferien an die Ostsee gefahren. Unser Ferienort befand sich direkt (1). Die Fahrt in den Ort dauerte (2). In nur 3 Stunden waren wir da. Das Hotel war groß und sehr schön. Wir wohnten in der 3. Etage, dort gab es einen kleinen Balkon. Vom Balkon konnte man direkt auf das Meer sehen. Ich hatte ein Zimmer ganz für mich allein. In meinem Zimmer gab es einen (3), so habe ich abends ferngesehen. Nach dem Frühstück sind wir immer schwimmen gegangen und haben in der Sonne gelegen. Im Hotel konnten wir auch zu Mittag und zu Abend essen. Alle Speisen haben uns (4) geschmeckt.

Wir waren auch in Lübeck und in Rostock. Wir haben uns die beiden Städte angesehen und waren sogar (5). Das Stück hat uns sehr gut gefallen, die Schauspieler waren einfach klasse. Im Hotel waren natürlich noch andere Familien mit ihren Kindern. Ich habe auch schnell (6) gefunden. Mit ihr bin ich ins Kino und in die Disco gegangen. Sie kommt (7) und geht wie ich auf ein Gymnasium.

Im Hotel war auch ein Internet-Café. Von dort habe ich dir (8) geschrieben. Hast du sie bekommen? Ich habe leider keine Antwort von dir bekommen. Die Zeit im Ferienort ist leider schnell zu Ende gegangen.

Im nächsten Jahr fahre ich noch einmal mit meinen Eltern in die Ferien, aber in die Berge. Du weißt ja, dass ich gern..... (9) mache. Was hast du in den Ferien gemacht? In deinem letzten Brief hast du geschrieben, dass du in diesem Monat eine Sprachprüfung (10) machen musst. Hast du sie bestanden?

Herzliche Grüße

Martina

A	Fernseher	B	eine E-Mail	C	nicht lange	D	eine Freundin
E	am Meer	F	aus Bayern	G	Spaziergang	H	sehr gut
J	in Englisch	K	im Theater	L	viel	M	Wanderung

IX. Was passt in den Text? Wähle das richtige Wort!

Wenn die Vögel zwitschern und die Blätter an den Bäumen wachsen, _____ (1) der Frühling begonnen. Die Menschen freuen sich _____ (2) den Frühling. In _____ (3) Jahreszeit wird alles lebendig. Die Blumen blühen in verschiedenen Farben und die Bienen bestäuben die Pflanzen. Die Natur erwacht. Manchmal _____ (4) ein Schmetterling über das grüne Gras.

_____ (5) dem Frühling kommt der Sommer. _____ (6) Sommer ist es heiß. Viele fahren in _____ (7) Ferien _____ (8) Meer und liegen _____ (9) ganzen Tag _____ (10) Strand. Wegen der Sonne tragen _____ (11) Sonnenbrillen. Die Leute gehen _____ (12) Schwimmbad, um im Wasser zu schwimmen und Spaß zu haben.

Im Herbst _____ (13) alles ab. Die Sonne verschwindet hinter _____ (14) Wolken und _____ (15) regnet häufig. Überall sieht man Regenschirme. Während die Blätter _____ (16) den Bäumen fallen, fahren die Bauern die Ernte ein. Die Welt erscheint braun und trüb.

Es wird immer _____ (17). Der Winter kommt und die Natur erstirbt. Die Menschen ziehen sich _____ (18) Jacken, Mützen, Schals und Handschuhe an. _____ (19) Kleidung ist bei der Kälte im Winter wichtig. Das Wasser in den Seen und Teichen wird zu Eis. Kinder spielen im Schnee und freuen sich _____ (20) die weiße Pracht. Die Familien sitzen zusammen in ihren warmen Wohnungen. Wenn der Winter vorbei ist, beginnt der Kreislauf der Jahreszeiten von Neuem.

- | | | |
|---------------|------------------|--------------|
| 1. a) hat | b) ist | c) wird |
| 2. a) über | b) auf | c) am |
| 3. a) dieser | b) diesem | c) diese |
| 4. a) tanzen | b) tänzt | c) tanzt |
| 5. a) im | b) nach | c) hinter |
| 6. a) Im | b) In | c) Der |
| 7. a) der | b) die | c) den |
| 8. a) aufs | b) ins | c) ans |
| 9. a) der | b) den | c) im |
| 10. a) im | b) am | c) neben dem |
| 11. a) sie | b) man | c) jeder |
| 12. a) im | b) in die | c) ins |
| 13. a) wärmt | b) kühlt | c) trocknet |
| 14. a) der | b) den | c) die |
| 15. a) - | b) es | c) man |
| 16. a) hinter | b) von | c) auf |
| 17. a) kalt | b) die kältesten | c) kälter |
| 18. a) ihre | b) seine | c) eine |

3.....

Man muss gut schwimmen und gut mit Menschen umgehen können. Während meiner Aufsicht am Beckenrand muss ich manchmal Erste Hilfe leisten. Auch das Prüfen der Wasserqualität und die Kontrolle der Badtechnik gehören zu meinen Aufgaben. Da muss ich fit in Mathematik und Chemie sein. Hilfreich sind ebenso Eigenschaften wie gute Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen und Geduld.

4.....

Im Sommer beginne ich um sechs Uhr morgens. Da müssen zuerst die Parkplätze, Liegewiesen und Schwimmbecken geprüft und gereinigt werden. Es dürfen keine Gegenstände herumliegen, die den Badegästen gefährlich werden könnten. Wenn alles erledigt ist, öffnet das Bad um neun Uhr und ich starte meine Kontrollgänge.

5.....

Die Ausbildung zum Fachangestellten für Bäderbetriebe dauert drei Jahre. Die duale Ausbildung war für mich so geregelt: Zwölf Wochen im Jahr hatte ich Blockunterricht an der Berufsschule. Die restliche Zeit war ich im Schwimmbad. In der Berufsschule stehen unter anderem Bädertechnik, Bäderbetriebslehre, Medizin und Deutsch auf dem Stundenplan. In der Ausbildung habe ich bis zu 1 114 Euro brutto im Monat verdient. Mein Beruf hat Zukunft, weil überall Bademeister gesucht werden.

6.....

Es sind mehr Aufgaben dazugekommen. Meine Kollegen und ich müssen darauf achten, dass die Leute Abstand halten. Wir müssen das Bad auch mehrmals täglich desinfizieren. Außerdem hat der Corona-bedingte Lockdown ein anderes Problem verschärft: Kinder können heutzutage nicht mehr richtig schwimmen. Deshalb ist es für Eltern und Schulen wichtig, mit den Kindern zum Schwimmunterricht ins Schwimmbad zu gehen. Bademeister sind auch Schwimmlehrer.

- A. Welche Fähigkeiten braucht man für diesen Beruf?
- B. Wie wird man denn Bademeister?
- C. Wie sieht dein Arbeitsalltag aus?
- D. Was ist dein Vater von Beruf?
- E. Was machst du in deiner Freizeit?
- F. Warum hast du diesen Beruf gewählt?
- G. Wie hat die Coronapandemie deinen Beruf verändert?
- H. Was gefällt dir an deiner Arbeit am meisten?

1	2	3	4	5	6

